



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
510/Abteilung für wirtschaftliche Jugendhilfe

Vorlagen-Nummer

030/10

1

Sitzungsvorlage

Datum *10* 02.2010

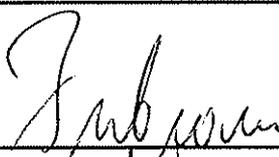
Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	11.03.2010	
2.				
3.				
4.				

Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zum Familienzentrum

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, dem Ministerium des Landes NRW sowie dem Landesjugendamt die nachfolgende Tageseinrichtung zur Weiterentwicklung von Kindertagesstätten zu Familienzentren im Kindergartenjahr 2010/2011 zu benennen:

Kath. Kindertageseinrichtung St. Theresia, Englerthsgärten 2, 52249 Eschweiler.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt		Unterschriften	
<input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 			
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Bisher wurden im Jugendamtsbezirk Eschweiler die nachfolgenden Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren weiterentwickelt:

- AWO-Kindertagesstätte „Wunderland“, Pfarrer-Appelrath-Straße 10, (Stadtteil Eschweiler-Ost),
- Kinder- und Familienzentrum St. Marien, Am Burgfeld 9 (Träger: Caritas Lebenswelten GmbH, Stadtteil Röthgen),
- Kindertagesstätte BKJ Jahnstraße 25 (Stadtmitte),
- AWO-Kindertagesstätte „Der kleine Prinz“, Friedrich-Ebert-Straße 46 – 48 (Stadtteil Dürwiß).

Im Kindergartenjahr 2009/10 konnte die Verwaltung keine Kindertageseinrichtung benennen, die sich zum Familienzentrum weiterentwickeln wollte (vgl. hierzu Verwaltungsvorlage Nr. 116/09).

Mit Schreiben vom 18.11.2009 bat die Verwaltung die Träger der Eschweiler Kindertageseinrichtungen um Mitteilung bis zum 15.01.2010, ob und wenn ja, welche Einrichtung im Kindergartenjahr 2010/2011 zum Familienzentrum weiterentwickelt werden soll.

Mit Rundschreiben Nr. 42/675/2010 v. 13.01.2010 hat das Landesjugendamt einen Erlass des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen übersandt. Hiernach sollen dem vorg. Ministerium und dem Landesjugendamt bis 01.06.2010 durch die örtlichen Jugendämter die Kindertageseinrichtungen benannt werden, die im Kindergartenjahr 2010/2011 die Qualifizierung zum Familienzentrum erwerben möchten.

Mit Schreiben vom 15.01.2010, hier eingegangen am 18.01.2010 (vgl. Anlage) ist lediglich die Bewerbung der Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul für die Kath. Kindertageseinrichtung St. Theresia, Englerthsgärten 2, eingegangen.

Bei den übrigen Trägern besteht derzeit kein Interesse. Die Träger sind nach eigenen Angaben, besonders auch im Hinblick auf die vorrangigen umfangreichen Aufgaben und Kosten zum Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren, weder finanziell noch personell bzw. räumlich in der Lage, dem Projekt „Familienzentrum“ gerecht zu werden (vgl. hierzu Verwaltungsvorlage Nr. 116/09).

Neben den Schwierigkeiten, die Träger bzw. Kindergärten aus ihrer spezifischen (lokalen) Situation heraus haben, ein Familienzentrum zu realisieren, werden in der Fachöffentlichkeit immer wieder folgende grundsätzlichen Kritikpunkte geäußert, wenn es um eine Bewertung des Konzeptes und der Ausstattung von Familienzentren geht (ohne dass damit die Sinnhaftigkeit von Familienzentren in Frage gestellt würde):

- Zu geringe Finanzausstattung gemessen an der Aufgabenvielfalt,
- unzureichende personelle Ausstattung, wodurch die ohnehin aus KiBiz resultierende Mehrbelastung für das Personal weiter verschärft wird,
- teilweise nicht ausreichende räumliche Voraussetzungen (Kiga-Betrieb), um Beratungs- und Koordinierungsaufgaben zu übernehmen,
- personelle, räumliche u. organisatorische Schwierigkeiten, Tagesstätten- und Familienzentrums-Angebote parallel durchzuführen,
- zu geringe Möglichkeiten, dem gebotenen Fortbildungsstandard gerecht zu werden,
- hoher vorbereitender Aufwand zur Erlangung des Gütesiegels bzw. für das fortzuschreibende Qualitätsmanagement,
- die Zertifizierungskriterien sind zu starr bzw. können nicht flexibel genug umgesetzt werden,
- Schwierigkeiten, das (bereits erarbeitete/vorhandene) Profil von Einrichtungen auf die Vorgaben (Kriterien Familienzentrum) abzustimmen.

Die durch Entscheidung des Jugendhilfeausschusses zu benennende hier in Rede stehende Einrichtung soll einen jährlichen Förderungsbetrag des Landes NRW in Höhe von 12.000,00 € erhalten.

Die Verwaltung schlägt vor, die Bewerbung der Kath. Kindertageseinrichtung St. Theresia anzunehmen und diese Einrichtung zum Qualifizierungsverfahren zum Familienzentrum beim Ministerium des Landes NRW und beim Landesjugendamt anzumelden.

Haushaltswirtschaftliche Betrachtung

Für die Stadt Eschweiler folgen aus der Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtung St. Theresia, Englerthgärten 2, keine finanziellen Belastungen.

Anlage

